

*bähung/ oder die darvon raichende nässe ... nicht daran erkalten* MINDERER Med.Milit. 153.

Etym.: Ahd. *bäunga*, Abl. von → *bähen*; Et.Wb.Ahd. I,503.

SCHMELLER I,183.

Schwäb.Wb. VI,1581.

DWB I,1080; Ahd.Wb. I,832.

A.R.R.

**Baier** → *Bayer*.

### †Paiment, -mant

N., beschränkte Geltungsdauer alter neben neuer Münzwährung mit festem Umrechnungskurs: *Darnach sol ein paymant gen von ... liechtmesstag bis auf sand Jorgen tag je vier der allten für drey der newen* Landshut 1405 BASTIAN Runtingerb. III,116.

Etym.: Mhd. *pagamēnt*, aus frz. *paiement* od. it. *pagamento* 'Zahlung'; DWB VII,1407.

SCHMELLER I,390.

WBÖ II,87 (Pagament); Schwäb.Wb. I,575 (Pagament).

DWB VII,1407 (Pagament); Frühhd.Wb. II,1706f.; LEXER HWb. II,196f. (Pagament).

A.R.R.

**Paint**, umzäuntes Grundstück, → *Beunde*.

**bairisch** → *bayerisch*.

### Bajazzo, Bajazz(el), Bó-

M. 1 Hanswurst, °OB, °NB, OP, MF vereinz.: *da Boijaz mit da Saublodan* „Faschingsgestalt“ Nöham PAN; *Bojazga* „Hanswurst“ NARR Jachenau 60; *der Bummel mit dem Spitzhut! Schaut er nicht aus wie der Bojatzel z'Audorf auf dem Markt* KERN Habersfeldtreiber 99.– Ra.: *jmds B. sein, jmdm den B. machen* u. ä.: *ha, und eahm an Bajazzl macha?!* Hirnsbg RO; *Ich bin doch niat däam saa Bohjatz* <sup>2</sup>SINGER Arzbg.Wb. 39.

2: *Bojazn* „Stoffpuppe (mit Zipfelhaube) zum Knutschen“ FÄHNRIch M'rteich 164.

Etym.: Aus oberit. mdal. *pajazzo* 'Narr' (wegen der Kleidung der Figur, vgl. it. *pagliaccio* 'Strohsack'); <sup>23</sup>KLUGE-SEEBOLD 74.

Ltg: *bójatzf*, -l, vereinz. -ka (TÖL), *bójatzf* (NEW; WUN), MF *bajōds*, -a.

WBÖ II,93f.; Schwäb.Wb. I,581; Schw.Id. IV,1099; Suddt.Wb. II,28.

Fremdwb. I,70.

BRAUN Gr.Wb. 58; DENZ Windisch-Eschenbach 115; KONRAD nördl.Opf. 72; <sup>2</sup>SINGER Arzbg.Wb. 39.

A.R.R.

### Bajonett, Banganet

N., Bajonett, OB, NB, OP vereinz.: *manchen Leitn mouß ma den Stoar nu mit Bankanetten*

*stechn* „bei manchen ist alles vergeblich“ Wdsassen TIR; „jeder ist stolz, der das *Banganett* oder *Baschganett* tragen darf“ DINGLER Mda. 92; *ollawei finden s'wieda was Neu's, daß da Bauer zahl'n muuß. Neue Kanona, neue G'wehr, neue Banganett* THOMA Werke III,117 (Hochzeit); *Das Banganet* SCHMELLER I,250.– Übertr.: *Bajonett* Brotmesser Mchn.– Auch Penis: *Banganett* QUERI Kraftbayr. 68.– Syn. → *Penis*.

Etym.: Aus frz. *baïonnette*, Abl. vom ON *Bayonne*, dem urspr. Herstellungsort; <sup>23</sup>KLUGE-SEEBOLD 74.

SCHMELLER I,250.

WBÖ II,94f.; Schwäb.Wb. I,613; Schw.Id. IV,1100;

Suddt.Wb. II,28.

Fremdwb. I,70.

BRAUN Gr.Wb. 36.

A.R.R.

**bäkeln**, schlecht riechen, → *bächeln*<sup>2</sup>.

### Paket

N., Paket, OB, NB, SCH vereinz.: *der hād a Baged Te griagt* Friedbg; *Pakēit* OP Bavaria II,1,200; *In dera Zeit haout de Gertrud a Paackl, naa, des war scha a Paket ... kröigt* O'weißenbach REH E. SCHMIDT, Säimal, Selb 1998, 96.– Auch †Bündel: *In einem Pagett seind zusamm gepunden, vier unnd zwainzig Pirmente* [Pergamente] Mchn 1581 MJbBK 16 (1965) 122 (Inv.).– Übertr.: *Paketla, scheinheilis* „scheinheiliger Mensch“ BERTHOLD Fürther Wb. 159.

Etym.: Aus frz. *paquet* 'Briefbündel'; <sup>2</sup>PFEIFER Et.Wb. 962f.

WBÖ II,67; Schwäb.Wb. I,567; Schw.Id. IV,1053; Suddt.Wb. II,29.

DWB VII,1408; Frühhd.Wb. II,1716.

BERTHOLD Fürther Wb. 159.

S-105D48.

Komp.: [Post]p. Postpaket, OB, NB vereinz.: *a Postpäckett* Ascholding WOR.

WBÖ II,67.– DWB VII,2033.– S-105D46.

A.R.R.

### Bakonyer, Baganer

M., Bakonyerschwein, Schweinerasse, NB vereinz.: *a Bägana hat a foasts Fleisch* Passau; *meine fett'n Baganer* Eggenfdn Bayerld 2 (1891) 275; *Is's fett wia-r-a Bakoner* STEMLINGER Ovid 39.

Etym.: Vom ungarischen ON *Bakony*, wo die Rasse urspr. gezüchtet wurde; WBÖ II,95f.

SCHMELLER I,217.

WBÖ II,95f.; Suddt.Wb. II,29.

BRAUN Gr.Wb. 468.

S-69A10.

A.R.R.